
Subject: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Hane](#) on Tue, 22 Jul 2014 15:38:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich weiß, manche werden sich denken, was der denn jetzt schon wieder für ein Wunderkraut entdeckt hat. Verständlich

Jedoch lässt mich das extreme Potenzial der natürlich vorkommenden Wirkstoffe nicht los. Je mehr man researched, desto mehr kommt man zu der Ansicht, dass man eine natürliche Lösung ohne Fin und Minox schon längst gefunden hätte, wenn man nur wollte. Mehr und mehr glaube ich, dass die Pharmaindustrie dahinter ist, keine Studien an Menschen mit vielversprechenden Substanzen zu machen, da man auf natürlich vorkommende Pflanzenstoffe keine Patente haben kann, und somit nicht nur kein Geld damit machen kann, sondern das auch den Umsatz von Fin und Minox drastisch senken würde. Viele Studien mit diversen Extrakten zeigen bessere Effektivität als Minox an Mäusen und trotzdem sieht man Jahre danach noch immer keine Tests an Menschen. Somit kann jegliche Behauptung von Erfolg mit "Wirksamkeit am Menschen ist nicht nachgewiesen" abgetan werden.

Hier ein Überblick über Kräuter, die schon Evidenz speziell auf Haarwuchs haben (klickt auf Full text PDF):

<http://www.degruyter.com/view/j/hepo.2014.60.issue-1/hepo-2014-0005/hepo-2014-0005.xml>

Bei nahezu KEINEM dieser Kräuter findet man Studien an Menschen. Während sich Studien für Dut, Fin und Minox überschlagen. Das sollte einem zum Denken geben. Noch dazu kommt, dass der Prozess, bis etwas von der FDA "approved" ist, über Jahre hinweg geht. Wer also so lange Zeit hat mit seiner AGA, soll ruhig warten (falls es überhaupt irgendwann dazu kommen sollte, dass irgendwelche natürlichen Substanzen von der FDA als Haarwuchsmittel angesehen werden).

Ich bin nun schon seit Tagen nur am Studien lesen, und bin auf extrem vielversprechende Sachen gestoßen, die aber alle aus unerfindlichen Gründen im Sand verlaufen. Hier zum Beispiel eine relativ neue Studie (man wird davon aber nicht viel zu lesen bekommen):

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/22517595>

stark. Zum Vergleich: 5g fin/Tag hatte eine Reduktion von 69.4% zur Folge (<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/10495374>). Nun das Problem: Rosmarin wächst im Garten und jeder könnte sich ohne viel Aufwand einen Extrakt daraus herstellen. Damit würde aber keiner mehr Fin kaufen und die Pharmaindustrie wäre um Millionen gebracht.

Eine weitere Studie:

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/3207614>

Die Kombination aus Zink Sulfat, azelaic acid und Vitamin B6 hatte eine 90% Reduktion

dazu gegeben (soweit ich informiert bin). Eine Privatperson hat ein Produkt names "Zix" daraus gemacht, und mit dem scheinen doch viele ihr shedding gestoppt zu haben (googled es).

Hier noch ein kleiner Überblick über natürlich vorkommende 5-alpha-reduktase Hemmer.

Allein da sollte einem schon das Potenzial bewusst werden:

http://en.wikipedia.org/wiki/5-alpha-reductase_inhibitor (unter "Herbs and other inhibitors")

Ich persönlich bastle an einem/mehreren topicals, die ich so in der Form in dem Forum noch nicht gesehen habe. Ich bin fast schon überzeugt davon, dass es funktionierende Alternativen zu Fin und Co. gibt.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Haar_Challenge_2021](#) on Tue, 22 Jul 2014 18:29:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt sehr viel natürliche Substanzen die was bewirken könnten. Leider sind von ca 30 000 Substanzen welche an Mäusen / Raten erfolgreich getestet wurden nur ca 300 beim Menschen wirksam.

Geb dir jedoch vollkommen recht das die Pharma Industrie gar kein Interesse hat an wirksamen und erst noch natürlichen Substanzen. Die gilt jedoch nicht nur für AGA sondern für alles.

Effect of Pumpkin Seed Oil on Hair Growth in Men
with Androgenetic Alopecia: A Randomized, Double-Blind,
Placebo-Controlled Trial

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4017725/pdf/ECAM2014-549721.pdf>

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Yes No](#) on Tue, 22 Jul 2014 18:29:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Sache ist so, dass inzwischen Finasterid und Minoxidil usw so billig sind, dass sich Alternativen (selbst) herstellen gar nicht lohnt.
Und dazu noch ist die Wirkung unbestritten.

Ich probiere auch gerne alternative Sachen aus aber soweit bringen die im Prinzip nichts, oder aber nur in Kombination mit Vorgenannten.

Eine Kombination wie Dutasterid, Minoxidil und Ketoconazol, topisch, wird man nicht toppen können, weder in Preis noch Leistung.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [*Gelöscht - 07/2015*](#) on Tue, 22 Jul 2014 18:36:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

freue mich auf dein regimen-bitte mitteilen !

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [SomeDude](#) on Tue, 22 Jul 2014 18:41:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

habe Fin nun seit 9 Monaten abgesetzt und die Haare rieseln schon ziemlich. Bin nun seit drei wochen mit Foligain dran und seit vier monaten mit KET.

Ich finde Rene kannst echt mal dein topical posten wenn es bei dir schon neuwuchs gab. Bei mir ist nämlich auch vorallem mittlerer scheidel und hinten betroffen. Verspreche mir was davon und fänds cool wenn du es postest. Zwei Kanninchen zum testen sind auch besser als eines!

Lg

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [Haar2O](#) on Tue, 22 Jul 2014 19:08:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Solche Studien mit natürlichen Stoffen müssen auch erstmal finanziert werden und das macht kaum einer weil es sich nun mal nicht rentiert sowas an den Mann zu bringen, patentierbar ist es auch nicht. Aus wirtschaftlicher Sicht absolut verständlich dass die Pharmaindustrie keinerlei Interesse daran hat...außerdem muss man sich fragen was nun der Unterschied zwischen starker natürlicher und synthetischer 5ar-Hemmung ist?!

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [#Tobii](#) on Tue, 22 Jul 2014 21:26:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Tue, 22 July 2014 21:08außerdem muss man sich fragen was nun der Unterschied zwischen starker natürlicher und synthetischer 5ar-Hemmung ist?!

Verstehe ich das richtig, dass es keinen Unterschied macht ob Natur oder Tablette?

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Hane](#) on Tue, 22 Jul 2014 21:37:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Es gibt sehr viel natürliche Substanzen die was bewirken könnten. Leider sind von ca 30 000 Substanzen welche an Mäusen / Raten erfolgreich getestet wurden nur ca 300 beim Menschen wirksam.

Geb dir jedoch vollkommen recht das die Pharma Industrie gar kein Interesse hat an wirksamen und erst noch natürlichen Substanzen. Die gilt jedoch nicht nur für AGA sondern für alles.

Effect of Pumpkin Seed Oil on Hair Growth in Men
with Androgenetic Alopecia: A Randomized, Double-Blind,
Placebo-Controlled Trial

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4017725/pdf/ECAM2014-549721.pdf>

Woher nimmst du die Behauptung, dass nur 1% der an Mäusen/Ratten erfolgreich getesteten Substanzen auch am Menschen wirksam sind? Die meisten Sachen werden gar nicht erst am Menschen getestet. Woher willst du wissen, dass sie dann nicht funktionieren? Und die Studie mit dem Kürbiskernöl kenne ich. Hab sie schon 2 mal hier gepostet glaub ich.

Zitat:Die Sache ist so, dass inzwischen Finasterid und Minoxidil usw so billig sind, dass sich Alternativen (selbst) herstellen gar nicht lohnt.
Und dazu noch ist die Wirkung unbestritten.

Ich probiere auch gerne alternative Sachen aus aber soweit bringen die im Prinzip nichts, oder aber nur in Kombination mit Vorgenannten.

Eine Kombination wie Dutasterid, Minoxidil und Ketoconazol, topisch, wird man nicht toppen können, weder in Preis noch Leistung.

Stimmt, die Wirkung ist unbestritten. Und wirtschaftlicher ist es wahrscheinlich auch, wenn man sich Alternativen nur in kleinen Mengen für sich selbst herstellt. Mir geht es aber in erster Linie nicht um die Wirtschaftlichkeit, sondern um Nebenwirkungen von Fin und Co. Und was hast du schon lange genug und mit ausreichender Genauigkeit getestet, um generell zu sagen "soweit bringen die im Prinzip nichts" ?

Zitat:Solche Studien mit natürlichen Stoffen müssen auch erstmal finanziert werden und das macht kaum einer weil es sich nun mal nicht rentiert sowas an den Mann zu bringen, patentierbar ist es auch nicht. Aus wirtschaftlicher Sicht absolut verständlich dass die Pharmaindustrie keinerlei Interesse daran hat...außerdem muss man sich fragen was nun der Unterschied zwischen starker natürlicher und synthetischer 5ar-Hemmung ist?!

Dann Frage ich mich aber, warum man überhaupt das Geld für Pilotstudien aufbringt, wenn man kein Interesse hat (erfolgreiche) Substanzen dann auch am Menschen zu testen.

Was der Unterschied zwischen natürlicher und synthetischer 5ar-Hemmung ist, kann ich nach meinem derzeitigen Wissensstand nicht sagen. Falls es natürliche Stoffe gibt, die sich direkt aufs Serum DHT auswirken, sind die akuten Nebenwirkungen ziemlich wahrscheinlich die gleichen wie bei Fin. Die meisten Substanzen arbeiten jedoch anders. Sägepalmenextrakt z.B. hemmt das Andocken von DHT and die Androgenrezeptoren und mindert das DHT nur in der

Prostata, und nicht im Serum (im Skalp wurde es bisher nicht getestet meines Wissens). Und so ziemlich alle Kräutereextrakte wurden topisch getestet, was systemische Nebenwirkungen schon mal eher unwahrscheinlich macht.

Die einzige natürliche Substanz, von der mir bekannt wäre, dass sie DHT im Serum im Menschen senkt, wäre der Bockshornklee (<http://digitalcommons.wku.edu/ijesab/vol2/iss1/13/>). Da warns aber auch nur 10% und in einer zweiten Studie wurde keine Auswirkung aufs DHT festgestellt. In Ratten schaut es hingegen schon anders aus. Da ist die Kombination von Theaflavin und Soja-Isoflavonen und Grünem Tee ziemlich effektiv (<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC2683253/>). Wie's beim Menschen mit der Kombi aussieht ist unbekannt.

Edit: Und natürlich Astaxanthin + Saw Palmetto.

(<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/18700016>) Die Studie scheint mir aber eher fragwürdig, da die Ergebnisse extrem gut sind.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Haar2O](#) on Tue, 22 Jul 2014 21:44:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tobii87 schrieb am Tue, 22 July 2014 23:26 Haar2O schrieb am Tue, 22 July 2014 21:08 außerdem muss man sich fragen was nun der Unterschied zwischen starker natürlicher und synthetischer 5ar-Hemmung ist?!

Verstehe ich das richtig, dass es keinen Unterschied macht ob Natur oder Tablette?

Wenn dieser natürliche Stoff welcher angewandt werden soll genauso potent ist und über den gleichen Wirkmechanismus wie Finasterid verfügt, nämlich kompetitiver Hemmung der 5ar, dann wird das Ergebniss das Selbe sein, sowohl was Wirkung als auch Nebenwirkung betrifft.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Knorkell](#) on Tue, 22 Jul 2014 23:35:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Tue, 22 July 2014 23:44 Tobii87 schrieb am Tue, 22 July 2014 23:26 Haar2O schrieb am Tue, 22 July 2014 21:08 außerdem muss man sich fragen was nun der Unterschied zwischen starker natürlicher und synthetischer 5ar-Hemmung ist?!

Verstehe ich das richtig, dass es keinen Unterschied macht ob Natur oder Tablette?

Wenn dieser natürliche Stoff welcher angewandt werden soll genauso potent ist und über den gleichen Wirkmechanismus wie Finasterid verfügt, nämlich kompetitiver Hemmung der 5ar, dann wird das Ergebniss das Selbe sein, sowohl was Wirkung als auch Nebenwirkung betrifft.

Ja aber ich dachte die Natur wäre immer besser und immer ungefährlich

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [Hairtefallzwei](#) on Wed, 23 Jul 2014 05:35:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Wed, 23 July 2014 01:35Ja aber ich dachte die Natur wäre immer besser und immer ungefährlich

Auch wenn ich weiß , dass dein Spruch ironisch gemeint war ,nur noch mal zur Sicherheit - auch mit der Natur kann man sein blaues Wunder erleben zB:

http://www.pflanzenreich.com/media/images/gartenatlas/Ricinus_communis_Wunderbaum.jpg

Während das Öl weitgehend ungiftig ist (ein bekannt User ballert sich das regelmäßig)
Sind die Samen hochgiftig .

(Wirkung: Die Wirkung des Giftes hängt vom Zerkauungsgrad der wohlschmeckenden Samen ab. Vergiftungen werden nur bei intakter Samenschale überlebt. Die Samenschalen sind praktisch ungiftig und wirken nur leicht abführend. Das Bild einer Vergiftung zeigt sich nach einer symptomfreien Zeit von einigen Stunden bis zu zwei Tagen. Erst dann kommt es zu schweren Störungen des Magen-Darm-Traktes mit blutigem Erbrechen, blutigen Durchfällen, Koliken, Austrocknung, Krämpfen, reisswasserähnlicher Stuhl, Nierenversagen, Pulsbeschleunigung und weiten Pupillen. Der Tod tritt durch Atemlähmung und Herzversagen ein. Die tödliche Dosis wird bei Kindern mit 1 - 6 Samen und bei Erwachsenen mit 20 Samen angegeben. In der Literatur sind aber auch ein tödlicher Fall bei einem Samen bei einem Kind und einem Samen auch bei einem Erwachsenen bekannt)

Da erscheint es sogar ungefährlicher das synthetisch hergestellte Produkt zu verzehren.

<http://img.welt.de/img/lifestyle/crop101459300/6540717196-ci3x2l-w580-aoriginal-h386-l0/wunderbaum-DW-Lifestyle-Mannheim.jpg>

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [Haar_Challenge_2021](#) on Wed, 23 Jul 2014 07:39:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Hane

Zitat:Dann Frage ich mich aber, warum man überhaupt das Geld für Pilotstudien aufbringt, wenn man kein Interesse hat (erfolgreiche) Substanzen dann auch am Menschen zu testen.

Zuerst werden Natürliche Substanzen Gesucht die irgendwelche Wirkungen aufweisen. Sobald etwas vielversprechend ist wird dann der Entsprechende Wirkstoff isoliert und synthetisiert damit dies dann patentiert werden kann. Beispiel Asperin (Acetylsalicylsäure) wurde in der Weidenrinde entdeckt. Schon im antiken Griechenland war bekannt das die Weidenrinde Fieber und Schmerz Stillend wirkt.

Die isolierte Acetylsalicylsäure ist sehr gefährlich das Sie nicht den Schmerz stopt wie man annimmt sondern nur verlagert und zwar in den Magen. Dort hat es keine oder wenig Schmerzrezeptoren sonst würde man Asperin nicht nehmen. Nebenwirkungen können heftig sein zb Magengeschwüre und Nieren Versagen bis zum Tod!

<http://www.ndr.de/ratgeber/gesundheit/mythosaspirin107.html>

Das Problem wie bei den NEM ist das Isolierte Wirkstoffe und vor allem syntetische Stoffe in der Natur nicht vorkommen und meist eher Schaden als Nutzen.

Daher sollte Versucht werden z.B Selen nicht als Tablette sondern durch Paranüsse zu supplementiert werden. (möglichst Paranüsse in Schale diese haben 3 mal höheren Gehalt an Selen)

Jod zb durch Kelp

Vitamin B Komplex durch Melase

Vitamin C (Hagebutte, Zitrusfrüchte, Apfel)

Vitamin A (Süßkartoffel)

etc etc

Übrigens DHT muss nicht im Serum gesenkt werden sondern lokal. Fin senkt DHT im Serum um über 70% aber nur 30% bei den Haaren.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Hane](#) on Wed, 23 Jul 2014 11:39:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

reneschaub schrieb am Wed, 23 July 2014 09:39@Hane

Zitat:Dann Frage ich mich aber, warum man überhaupt das Geld für Pilotstudien aufbringt, wenn man kein Interesse hat (erfolgreiche) Substanzen dann auch am Menschen zu testen.

Zuerst werden Natürliche Substanzen Gesucht die irgendwelche Wirkungen aufweisen. Sobald etwas vielversprechend ist wird dann der Entsprechende Wirkstoff isoliert und synthetisiert damit dies dann patentiert werden kann. Beispiel Asperin (Acetylsalicylsäure) wurde in der Weidenrinde entdeckt. Schon im antiken Griechenland war bekannt das die Weidenrinde Fieber und Schmerz Stillend wirkt.

Die isolierte Acetylsalicylsäure ist sehr gefährlich das Sie nicht den Schmerz stoppt wie man annimmt sondern nur verlagert und zwar in den Magen. Dort hat es keine oder wenig Schmerzrezeptoren sonst würde man Aspirin nicht nehmen. Nebenwirkungen können heftig sein zb Magengeschwüre und Nieren Versagen bis zum Tod!
<http://www.ndr.de/ratgeber/gesundheit/mythosaspirin107.html>

Das Problem wie bei den NEM ist das Isolierte Wirkstoffe und vor allem syntetische Stoffe in der Natur nicht vorkommen und meist eher Schaden als Nutzen.

Daher sollte Versucht werden z.B Selen nicht als Tablette sondern durch Paranüsse zu supplementiert werden. (möglichst Paranüsse in Schale diese haben 3 mal höheren Gehalt an Selen)

Jod zb durch Kelp

Vitamin B Komplex durch Melase

Vitamin C (Hagebutte, Zitrusfrüchte, Apfel)

Vitamin A (Süßkartoffel)

etc etc

Übrigens DHT muss nicht im Serum gesenkt werden sondern lokal. Fin senkt DHT im Serum um über 70% aber nur 30% bei den Haaren.

Es ist besser die Vitamine aus natürlichen Quellen zu beziehen. Das hab ich jedoch gar nicht thematisiert. Die threads hier laufen immer in irgendeine andere Richtung...

Klar muss DHT nicht im Serum gesenkt werden. Nur es ist ein ziemlich sicherer Indikator, dass es auch im Skalp gesenkt wird. Und wieviel das DHT im Skalp reduziert wird, ist nicht klar. Bei der Studie, die ich oben gepostet habe, waren es über 60%.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [*Gelöscht - 07/2015*](#) on Wed, 23 Jul 2014 11:51:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hab Rosmarin-Extrakt geordert und werde das mal ne zeitlang topisch inkl Dermalroller auftragen-werde dann über evtl.NW`s berichten...fin hab ich ja schon desewgen abgesetzt.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [Hane](#) on Wed, 23 Jul 2014 13:29:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haarfrend schrieb am Wed, 23 July 2014 13:51hab Rosmarin-Extrakt geordert und werde das mal ne zeitlang topisch inkl Dermalroller auftragen-werde dann über evtl.NW`s berichten...fin hab ich ja schon desewgen abgesetzt.

Ich hab leider den Volltext der Studie nicht, aber ich befürchte der Extrakt wurde via mehrfacher Niederdruck-Destillierung gewonnen. Das ergibt eine Konzentration, die man so nicht einfach zu

kaufen bekommt denk ich. Und wir wissen nicht, obs mit Ethanol oder sonstigem Alkohol extrahiert wurde. Das kann durchaus einen großen Unterschied machen (siehe Amla thread). Und zudem wissen wir den Träger nicht.

Ich bin in die gleiche Falle getappt und hab mir gleich mal Eclipta Alba und Amla Extrakt bestellt gehabt...bis mich pilos vom Pferd geholt hat. Ich denke aber wenn wir den Full Text der Studie irgendwie bekommen könnten, und die Einzelheiten wüssten, könnte man da schon was draus machen, zumal Rosmarin leicht zu beschaffen ist.

Also nicht gleich abstempeln, wenns mit deinem Extrakt und deinem Träger nicht funktioniert.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Wed, 23 Jul 2014 13:35:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also bei mir hats noch nichts geholfen das rosmarin nach ca 2 monaten

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [*Gelöscht - 07/2015*](#) on Wed, 23 Jul 2014 13:41:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok...bin aber ohnehin grosser "Rosmarin-Fan"-zur Not wanderts in die Küche ^^

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [Hane](#) on Wed, 23 Jul 2014 13:41:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar-in-der-Suppe schrieb am Wed, 23 July 2014 15:35also bei mir hats noch nichts geholfen das rosmarin nach ca 2 monaten

Einzelheiten, bitte.
Quelle des Extrakts? Träger?

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [*Gelöscht - 07/2015*](#) on Wed, 23 Jul 2014 13:43:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hab übrigens das hier gekauft
<http://www.ebay.de/itm/321218172527>
per Dampf extrahiert..irgendwelche Chancen?

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Wed, 23 Jul 2014 13:53:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

habs mir in ölform aus der apo gekauft, heißt bi-oil und hat au noch anderes zeug drin... mit den haaren gings aber eher bergab

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [Hane](#) on Wed, 23 Jul 2014 13:56:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haarfrend schrieb am Wed, 23 July 2014 15:43hab übrigens das hier gekauft
<http://www.ebay.de/itm/321218172527>
per Dampf extrahiert..irgendwelche Chancen?

Schwer zu sagen. Die extrahierten Stoffe können sich stark voneinander unterscheiden, je nachdem welche Substanz verwendet wurde. Das ist von Pflanze zu Pflanze unterschiedlich.

Hier zum Beispiel beim japanischen Sternanis: <http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/15265014>

"Follicles treated with water-soluble (WS) extracts of the leaves, fruits and roots of Illicium anisatum or shikimic acid grew significantly longer than controls. In contrast, ethyl acetate-soluble (AS) extracts and n-hexane-soluble (HS) extracts of the leaves, fruits and roots of the plant inhibited hair follicles and shaft growth."

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [*Gelöscht - 07/2015*](#) on Wed, 23 Jul 2014 14:13:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok..nach der Sternanis-Geschichte schient Dampf/Wasserextraktion ja nicht das schlechteste..werds auf jeden fall mal antesten

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [Hane](#) on Wed, 23 Jul 2014 14:34:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haarfrend schrieb am Wed, 23 July 2014 16:13ok..nach der Sternanis-Geschichte schient Dampf/Wasserextraktion ja nicht das schlechteste..werds auf jeden fall mal antesten

Wahrscheinlich noch zu unkonzentriert...aber ja, berichte uns was bei dir rauskommt.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [Yes No](#) on Wed, 23 Jul 2014 17:45:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haarfreund schrieb am Wed, 23 July 2014 15:43hab übrigens das hier gekauft
<http://www.ebay.de/itm/321218172527>
per Dampf extrahiert..irgendwelche Chancen?

Rosmarinöl über eBay zu kaufen, und dann gleich 50ml, ist overkill.
Was willst du damit anstellen??? Das kannst du nur extrem verdünnt anwenden, die Flasche wird dir ein Leben lang reichen.. lol.

Sowas gibt es in Reformhäusern oder Apotheken in 5-10ml, das reicht auch ewig.
Bedenke, dass normale Dosieranleitungen volliger BS sind. Das geht nur in 0.0xxx oder höchstens 0.1xx Prozent-Bereich.

Ich glaube auch nicht dass Rosmarin für sich was bringt, sondern nur mit Fin&Minox. Ich hatte Tinktur, Öl und das hier: <http://www.dragonspice.de/flavoxan-14.html>

Letzteres ist auf Carnosolsäure standardisiert, also die wirksame Komponente sozusagen.

Das beste das ich bisher hatte, ist eine Kombination aus Eukalyptus- und Thymian-Destillat und Fin und Minox. Das, glaube ich, ist ein potenter Mix - Thymian ist ein potenter COX(2) Inhibitopr und Eukalyptus darüberhinaus regt die VEGF Expression an.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [pilos](#) on Wed, 23 Jul 2014 17:50:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rosmarinöl ist auch kein rosmarinextrakt

das sind 2 völlig unterschiedliche sachen

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [Yes No](#) on Wed, 23 Jul 2014 17:54:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde eher das testen wollen (Glycyrrhizinsäure, Tannin):
<http://www.medizinfuchs.de/produktinformation/autan-akut-stift-mit-spruehkopf-1-st-mcm-klosterfr-au-vertriebsgesellschaft-gmbh-pzn-7335726.html#details>

Und das (Eukalyptus, Thymian):
<http://www.medizinfuchs.de/produktinformation/esemtan-aktiv-gel-150-ml-schuelke-mayr-gmbh-pzn-1246915.html#details>

Die verarbeiteten Mengen sind natürlich unbekannt, naja.

Bockshorn Haartinktur.. auch interessant:
<http://www.medizinfuchs.de/produktinformation/bockshorn-haartinktur-50-ml-arcon-international-gmbh-pzn-5010635.html#details>

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [Yes No](#) on Wed, 23 Jul 2014 20:21:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein weiteres Kraut:

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/25501/>

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie
Posted by [*Gelöscht - 07/2015*](#) on Wed, 23 Jul 2014 20:24:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Wed, 23 July 2014 19:50rosmarinöl ist auch kein rosmarinextrakt

das sind 2 völlig unterschiedliche sachen

Mist,mir war Chemie schon immer unsympathisch ^^
@ whathair
danke für die links

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Intoleranz1](#) on Thu, 07 Aug 2014 11:50:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Testet jemand zur Zeit Rosmarin? Wie sind die ersten Erfahrungen? Würde das auch mal gerne probieren. Was genau nimmt man da denn am besten?

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [pilos](#) on Thu, 07 Aug 2014 15:32:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

what hair? schrieb am Wed, 23 July 2014 20:54Ich würde eher das testen wollen

(Glycyrrhizinsäure, Tannin):

<http://www.medizinfuchs.de/produktinformation/autan-akut-stift-mit-spruehkopf-1-st-mcm-klosterfr-au-vertriebsgesellschaft-gmbh-pzn-7335726.html#details>

Und das (Eukalyptus, Thymian):

<http://www.medizinfuchs.de/produktinformation/esemtan-aktiv-gel-150-ml-schuelke-mayr-gmbh-pzn-1246915.html#details>

Die verarbeiteten Mengen sind natürlich unbekannt, naja.

Bockshorn Haartinktur.. auch interessant:

<http://www.medizinfuchs.de/produktinformation/bockshorn-haartinktur-50-ml-arcon-international-gmbh-pzn-5010635.html#details>

mach es doch selber..stärker ohne unsinn und spare auch noch geld...oder lasses machen

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Intoleranz1](#) on Fri, 08 Aug 2014 04:42:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Erfahrungen mit Rosmarin hat niemand hier?

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Yes No](#) on Fri, 08 Aug 2014 09:18:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Intoleranz1 schrieb am Fri, 08 August 2014 06:42Erfahrungen mit Rosmarin hat niemand hier? Doch schon.

Ich denke das Öl ist am wenigsten effektiv.

Ansonsten sind die Mittel begrenzt: Du kannst eine Tinktur (Auszugsmittel z.B. Alk) kaufen oder selbst machen oder möglicherweise besser das hier, weil es auf die wahrscheinlich interessante Substanz (Carnosolsäure) getrimmt ist.

Jedenfalls merke ich, wenn es systemisch geht *g*

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Intoleranz1](#) on Fri, 08 Aug 2014 09:27:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

what hair? schrieb am Fri, 08 August 2014 11:18Intoleranz1 schrieb am Fri, 08 August 2014 06:42Erfahrungen mit Rosmarin hat niemand hier?

Jedenfalls merke ich, wenn es systemisch geht *g*

Was genau meinst du damit?

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Yes No](#) on Fri, 08 Aug 2014 09:40:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rosmarin ist für seine kreislaufanregende Wirkung bekannt. Dann wirkt es bei mir auf die Atmung und die Pumpe. Und so ein seltsames Gefühl (schwierig zu verorten), als könnte ich es schmecken (irgendwo Kehle, so ein wenig wie Sodbrennen vllt). Jedenfalls kann es schnell systemisch gehen - z.B. nachdem ich dir den Beitrag (oben) geschrieben habe, habe ich Flavoxan pur entlang der Haarlinie aufgetragen - nur paar Minuten später der genannte Effekt. Ich habe aber auch eine recht durchlässige Kopfhaut glaube ich.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Intoleranz1](#) on Fri, 08 Aug 2014 10:29:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das zeug macht fit oder wie? wäre ja perfekt

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Yes No](#) on Fri, 08 Aug 2014 10:37:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja das Gefühl ist nicht unbedingt angenehm oder aufputschend. Eher so ein Tingeln in der Speiseröhre oder so und Schwerkopfschmerzen (bei mir). Jedenfalls weiß ich dann, dass es systemisch wirkt obwohl topisch aufgetragen.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Intoleranz1](#) on Fri, 08 Aug 2014 10:40:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hm ok krass. soll ichs probieren oder eher unnützlich? was meinst du?

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Yes No](#) on Fri, 08 Aug 2014 10:59:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Welches, das Flavoxan? Das ist eine dunkelbraune, sehr viskose, fettige (MCTs) Flüssigkeit..
pur leicht anzuwenden nur auf kahlen Stellen.

Tinktur oder so ist leichter anwendbar aber der Gehalt an den Säuren dann ungewiss.

Hab ich jetzt nicht so systematisch getestet aber einen mildernden Effekt auf die tägliche Haarverlustmenge wird es haben (haben andere Pflanzenauszüge auch - bspw Lavendel oder Thymian und viele andere).

Da das Zeug billig ist (egal ob Öl, Tinktur oder was), steht einem Testgang nichts im Weg (ausser vllt Allergien oder so).

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [lilli86](#) on Thu, 21 Aug 2014 20:22:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist denn hier wirklich niemand im Forum chemiker oder sowas?

ich finde ja das Potenzial welches hier durchaus zu finden ist, würde doch sicher was hervorbringen , wenn man das Wissen/Können des einzelnen nur mal bündeln würde. Auch in finanzieller hinsicht. Man liest hier viele tipps und Erfahrungen von usern aber viel mehr Diskussionen darüber ob etwas funktionieren kann oder nicht bevor es überhaupt zu Versuch kommt.

"Alle sagten, dass geht nicht. Dann kam einer, der wusste das nicht und hats gemacht" .
" Wirksamkeit ist das Maß der Wahrheit"

Wie läufsts denn bisher Hanne? Wenn man dir irgendwie helfen kann...PN ! bin für tüfteleien immer offen.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [mike](#). on Thu, 21 Aug 2014 20:29:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lilli86 schrieb am Thu, 21 August 2014 22:22

"Alle sagten, dass geht nicht. Dann kam einer, der wusste das nicht und hats gemacht" .

hey, das ist mein spruch

das sag ich immer

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [Hane](#) on Mon, 25 Aug 2014 11:32:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lilli86 schrieb am Thu, 21 August 2014 22:22Ist denn hier wirklich niemand im Forum chemiker oder sowas?

ich finde ja das Potenzial welches hier durchaus zu finden ist, würde doch sicher was hervorbringen , wenn man das Wissen/Können des einzelnen nur mal bündeln würde. Auch in finanzieller hinsicht. Man liest hier viele tipps und Erfahrungen von usern aber viel mehr Diskussionen darüber ob etwas funktionieren kann oder nicht bevor es überhaupt zu Versuch kommt.

"Alle sagten, dass geht nicht. Dann kam einer, der wusste das nicht und hats gemacht" .
" Wirksamkeit ist das Maß der Wahrheit"

Wie läufsts denn bisher Hanne? Wenn man dir irgendwie helfen kann...PN ! bin für tüfteleien immer offen.

Derzeit befindet sich eine Mixtur aus Amla, Eclipta, Carthamus und Rosmarin in Produktion. Man wird sehn wie es anschlägt. Falls es nichts bewirkt, gibt es jede Menge Spielraum die Tinktur

aufzubessern und zu verändern, da es ja so viele Kräuter gibt, die 5aR-Eigenschaften haben.

Subject: Aw: Kräuterlösung stärker als Fin, Pharmaindustrie

Posted by [PeterNorth](#) on Mon, 25 Aug 2014 19:23:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Thu, 21 August 2014 22:29lilli86 schrieb am Thu, 21 August 2014 22:22
"Alle sagten, daSs geht nicht. Dann kam einer, der wusste das nicht und hats gemacht" .

hey, das ist mein spruch

das sag ich immer

ja aber nur mit einem "S"... der hier ist neu